

## Chronik SpAV

### Situation zur Zeit der Gründung

Nach dem gewonnenen Krieg gegen Frankreich blühen Wirtschaft und Staat durch die Reparationszahlungen in Höhe von 5 Milliarden Goldfranc auf. Der Goldfranc ist die erste dezimale Währung in Europa.

Die regional vorhandenen Eisenbahnstrecken werden großflächig ausgebaut. Hiervon profitieren einheimische Firmen wie Henschel, Wegmann und Crede.

Kaiser Wilhelm rüstet die Marine auf, dadurch entwickeln sich die Stahlerzeugung im Ruhrgebiet und der Schiffsbau in Norddeutschland rasant. Anfangs kann der Bedarf an erforderlichen Arbeitskräfte aus dem Umland der Städte gedeckt werden. Das reicht bei weitem nicht aus und es kam 1900 zur ersten Gastarbeiterwelle aus Italien und Masuren.

Dem Bürgertum geht es in dieser Zeit gut und es herrscht eine allgemeine Tendenz zur Selbstverwirklichung, Selbstdarstellung und gemeinschaftlichen Aktivitäten. Es entstehen unter anderem Denkmäler, z.B. der Bismarkturm auf dem Brasselsberg in Kassel. Gründungen von Gesang-, Wander- und Sportvereine, die größtenteils bis heute noch bestehen, finden statt.

Die allgemeine gesellschaftliche Situation führte sicherlich auch zur Gründung des „**Sportanglerverein 1914**“ in der Herkulesbräu in der Oberen Königsstraße am 03.01.1914 durch 8 Beamte und Freischaffende.

Der Monatsbeitrag wurde auf 2,00 Mark festgelegt.

Die Mark wurde auch Goldmark genannt, weil der Ausgabewert durch Gold gedeckt wurde. Das war letztmalig in der deutschen Währung.

Zu diesem Zeitpunkt herrschten noch Optimismus und Euphorie, denn niemand ahnte etwas von einem Krieg. Dieser brach erst am 28.07.1914 aus.



Die Gründungsgaststätte



Der Monatsbeitrag

# Ausrüstung und Kosten Beispiele aus einem Versandhauskatalog von 1910

**Bambus-Angelruten**, Nr. 4455-4607.  
halt., mit doppelten seitlichen Messingzwingen und Holzspitzenführung, und außerdem mit Ringen und Glöschung zur Haspel.

Nr. 4455. Angelrute, 3teilig, ca. 4 m lang. Stück Mk. 2.60	Nr. 4739. Angelrute, 4teilig, ca. 8 m lang. Stück Mk. 3.70
Nr. 4715. Angelrute, 4teilig, ca. 4 m lang. Stück Mk. 3.-	Nr. 4937. Angelrute, 3teilig, ca. 6,00 m lang. Stück Mk. 5.10
Nr. 4729. Angelrute, 4teilig, ca. 5 m lang. Stück Mk. 3.40	

**Bambus-Angelruten**, halt., mit doppelten seitlichen Messingzwingen und Holzspitzenführung, und außerdem mit Ringen und Glöschung zur Haspel.

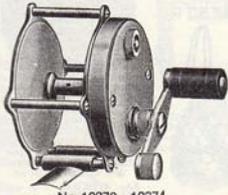
Nr. 6304. Angelrute, 3teilig, ca. 4 m lang. Stück Mk. 3.70	Nr. 6252. Angelrute, 4teilig, ca. 8 m lang. Stück Mk. 5.35
Nr. 6310. Angelrute, 4teilig, ca. 4 m lang. Stück Mk. 4.25	Nr. 6254. Angelrute, 3teilig, ca. 6,00-7 m lang. Stück Mk. 7.-
Nr. 4867. Angelrute, 4teilig, ca. 5 m lang. Stück Mk. 4.75	

**Bambus-Angelruten zum Zusammenstecken**, Nr. 5933-5935.  
hält mit starken soliden Messingröhren:

Nr. 5933. Angelrute, 3teilig, ca. 2,50 m lang. Stück 70 Pf.	
Nr. 5934. Angelrute, 3teilig, ca. 3,25 m lang. Stück Mk. 1.15	
Nr. 5935. Angelrute, 4teilig, ca. 4,00 m lang. Stück Mk. 1.90	

**Spazierstockartige Angelruten zum Aufstecken**, Nr. 5931-5932.  
Angelrute in Spazierstockform aus Hartholz, bambusartig abgeleitet und poliert.

Nr. 5931. Angelrute in Spazierstockform aus Hartholz, bambusartig abgeleitet und poliert. Stück Mk. 3.20	
Nr. 5932. Dasselbe Angelrute wie Nr. 5931, jedoch 4teilig, ca. 3,50 m lang. Stück Mk. 4.75	



Nr. 10372-10374.  
**Rollen oder Haspeln.**  
Starke Messingrolle zum Aufrollen der Angelschnüre.

Nr. 10366	10367	10368
passend für 25	40	60 Yard Schnur
Stück 45 Pf.	50 Pf.	65 Pf.

Messingrolle mit Knarre  
Nr. 10369 10370 10371  
passend für 25 40 60 Yard Schnur  
Stück 55 Pf. 65 Pf. 80 Pf.

Feine Nickel-Multiplikator-Rolle mit exakt gearbeiteter 2facher Übersetzung, abstellbarer Federbremse, Bremsvorrichtung und 3facher Fußbefestigung.  
Nr. 10372 10373 10374  
passend für 40 60 80 Yard Schnur  
St. Mk. 1.80 Mk. 1.95 Mk. 2.15

Stärke

9  
18  
24

**Angelschnüre.**  
Geflochtene weiße Seidenschnüre garantiert rein beste Cordonnet-Seide. Wasserdicht präparierte Vollschnüre, auf Karton in Längen von:

	15 Yard	20 Yard	30 Yard
Nr. 6319. Stärke 9	Stück 40 Pf.	50 Pf.	70 Pf.
Nr. 6320. Stärke 18	Stück 50 Pf.	60 Pf.	90 Pf.
Nr. 6321. Stärke 24	Stück 55 Pf.	70 Pf.	Mk. 1.-

**Angelschnüre, best geflochtene Hanfschnüre aus prima russische n Hanf, wasserdicht präpariert, auf Karton in Längen von:**

	15 Yard	30 Yard
Nr. 10356. Stärke 24	Stück 28 Pf.	60 Pf.
Nr. 10357. Stärke 30	Stück 36 Pf.	70 Pf.
Nr. 10358. Stärke 36	Stück 44 Pf.	90 Pf.
Nr. 10359. Stärke 42	Stück 50 Pf.	Mk. 1.-
Nr. 10360. Stärke 54	Stück 60 Pf.	Mk. 1.25

## Ruten aus Bambus

## Rollen

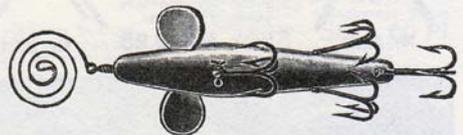
## Angelschnüre



Nr. 10376.

**Angemachte Angelhaken.**  
Nr. 10376.  
Feiner Limerick-Haken an Seidenwurmarm mit Schlaufe. Lieferbar in Größe 1-12. Dutzend 40 Pf.

Nr. 10375.  
Elauer guter Kirby-Haken an Seidenwurmarm mit Schlaufe. Lieferbar in Größe 1-12. Dutzend 35 Pf.



**Torpedo-Spinner.**

Vergoldet, versilbert, oxydiert, bunt, braun und grau bemalt. Hervorragende Resultate. Der Torpedo-Spinner ist der Spinnfisch der Zukunft, weil seine Vorteile so wesentliche sind, daß sich jeder Angler von denselben bei dem ersten Anblick überzeugt. Jeder defekt gewordene Haken kann durch Aus- und Einschleiben eines Splintes im Moment ersetzt werden. Der erste Versuch führt zur dauernden Benutzung. Bei Bestellung bitte ich um Angabe der gewünschten Farbe.

Nr. 10398. Länge des Fischchenkörpers 40 mm. Totallänge inkl. Haken 66 mm, auf Forellen, Barsch, Döbel usw.	Stück Mk. 1.40
Nr. 10399. Länge des Fischchenkörpers 55 mm. Totallänge inkl. Haken 80 mm, auf größere Forellen, Zander usw.	Stück Mk. 1.60
Nr. 10400. Länge des Fischchenkörpers 75 mm. Totallänge inkl. Haken 105 mm, auf Zander, Hechte, Lachse und Huchten.	Stück Mk. 2.--

## Haken

## Spinner

Die Preise erscheinen auf den ersten Blick im Vergleich zu heute sehr niedrig. Das wird verständlich, wenn man die Einkommensverhältnisse der Bevölkerung betrachtet.

So bekamen 90% der Arbeiter ca. 100,00 Mark im Monat bei 10 Stunden täglicher Arbeitszeit an sechs Tagen in der Woche.

Hatten im Durchschnitt 2 bis 4 Kinder und lebten in zwei Zimmern für 20,00 Mark Monatsmiete. Da blieb für essen, trinken und heizen nicht viel übrig.

Die Betreiber des Angelsports mussten also schon ein paar Mark im Monat übrig haben!

Auch beim „Sportanglerverein 1914“ handelte es sich um einen traditionsreichen und privilegierten Verein. Bis in die 1970er Jahre wurden nur Mitglieder aus Kassel aufgenommen. Diese mussten zwei Vereinsmitglieder als Bürgen stellen. Heute ist der Beitritt für jedermann nach 1 Jahr Probezeit und Zustimmung durch die Mitgliederversammlung möglich

Wo wurde geangelt?

Vermutlich damals an der fischreichen Fulda im Stadtgebiet. Nach einem Bericht aus damaliger Zeit beschwerte sich das Dienstpersonal, dass es jeden Tag Lachs gab.

Erlaubnisscheine mussten jährlich im Domänenrentamt beim Regierungspräsidenten Kassel beantragt werden.

Es ist durchaus möglich, dass die 1914er schon in die Umgebung Kassels fuhren da die Fulda im Stadtgebiet an ältere Vereine vergeben waren.

Da bot sich vielleicht schon Guxhagen als gut erreichbar an, denn die „Kaiser Wilhelm Nordbahn fuhr seit dem 29.12.1849 von Kassel über die Guntershäuser Brücke und Bahnhof Guxhagen nach Bebra.



Durch den zweiten Weltkrieg und der nachfolgenden Inflation fanden keine Aktivitäten statt. Mitte der 30er Jahre lebte das Vereinsleben wieder auf.

Am 01.04.1938 konnte der Verein die folgenden Fuldagewässer pachten:

Überfahrt Büchenwerra-Ellenberg bis Mühlenwehr Breitenau zum Jahrespachtpreis von 115,00 RM (Reichsmark) und  
Einmündung der Eder bis Horbachsgraben zum Jahrespachtpreis von 220,00 RM jährlich.  
Heutiger Pachtpreis je ca. 2000,00€

*Mitglieds* *1938*

Der Kreis Forstmeister  
Forstamt Melsungen Niedersächsisches St.

**Pachtverdingung:**  
Ebenfalls nach Zustellung  
Hierbei das Vertragsgegenstandes 115,00 RM  
Rechen 1/2 1/2  
Der Nebenbestimmung ist ein Konzept von  
RM beizufügen.

**Fischereipachtvertrag.**

Zwischen

1) dem Preussischen Staat (Landesforstverwaltung), vertreten durch den Forstmeister,  
Forstamt Ost in Kassel, hierin niederum vertreten durch den Forstmeister  
des Preussischen Forstamts Melsungen in Melsungen  
als Verpächter und

2) dem Sportanglerverein 1914 in Kassel als Pächter

nicht — vorzuschaffen der Genehmigung des Landesforstmeisters, Forstamt Ost in Kassel —  
besteht nachfolgender Pachtvertrag geschlossen:

**A. Allgemeine Bedingungen:**

§ 1.  
Verpächter verpachtet dem Pächter das den Preussischen Forstamt Melsungen  
Verpächter Forstamt Melsungen Melsungen gebörige  
Melsungen Fischerei in der Fulda von der Überfahrt Büchenwerra-  
Ellenberg (Verbindungslinie zwischen Grenzstein an der Fulda  
der Parz. 57 Kbl. 1 u. 59 Kbl. 2 Gemarkung Büchenwerra k. Grenzstein  
an der Fulda der Parz. 56 Kbl. 1 u. 16 Kbl. 2 Gemarkung Büchenwerra)  
bis zum Breitenauer Mühlenwehr.

§ 2  
a) Die Pacht läuft vom 1. April 1938 bis zum 31. März 1950  
Der jährliche Pachtzins beträgt 115,- RM. Er ist am ersten Werktage eines jeden Halbjahres (1. d. u.  
1. 10.)  
im voraus mit 1/2 bei Jahresbetrag, also mit 57,50 RM, an die Forststelle in  
Melsungen zu zahlen.

b) Erstmals ist der Pachtzins 115,- RM am 1. d. Tage nach Genehmigung dieses Vertrages.  
c) Wird der Pachtzins nicht innerhalb einer Woche nach Fälligkeit entrichtet, so hat nach Fällige  
Leistung ab — ohne das Geschäftsmäßig verlorger Melsungen — bis zum Dienstverpflichtenden (Landesforst-  
verwaltung) behörigsten Vertragsstellen zu zahlen.

RS — Vertragsbuchst. — (1936) — 1. 37.)

Kopie des Original Pachtvertrages

Der Kreis Forstmeister  
Forstamt Melsungen Melsungen, den 16. 4. 1938

Woh. St.

Dem Herrn Preuss. Landesforstmeister  
Reg.-Forstamt Kassel. St.  
in Kassel

zur Genehmigung vorgelegt.

*geg. Betrieb*

Der Preuss. Landesforstmeister  
Reg.-Forstamt Kassel. St. Kassel, den 21. April 1938  
v. F. St. Melsungen

Vorstehender Vertrag wird hierdurch genehmigt.  
Niedersächsisches St. 1938  
Rechnungsstelle: Kapitel 8 Titel 2 Nr. 6 in der Schlussrechnung  
des Preussischen Forstamts Melsungen

**Einnahmearweisung.**  
115,- RM

niedlich: — Forstamt Melsungen St. St.  
Pachtzins ist für das erste Halbjahr alljährlich, sonst aber am 1. April jedes Pachtjahres an dem dem  
Pächter — einzuzahlen und — wie angegeben — in Einzahlung nachzuweisen.

*geg. Betriebs*

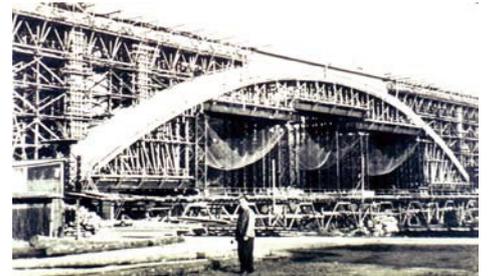
Da die Forstamt Melsungen  
in Melsungen  
a. H. an den Herrn Preussischen  
Forstmeister des Forstamts  
in Melsungen

Man fuhr nun mit dem Zug bis Guxhagen und lief bis zum Gewässer. Das Vergnügen währte nicht lange. Mit Kriegbeginn wurde das private Angelrecht aufgehoben und in die Rationalisierungsmaßnahmen des damaligen Reichsnährstandes eingeordnet und war Aufgabe der Berufsfischer. Diese Maßnahme sollte die Ernährung der Bevölkerung sichern.

Nach dem 2. Weltkrieg konnten die Aktivitäten des Vereins bedingt wieder aufgenommen werden, denn die Eisenbahnbrücke in Guntershausen wurde am 31.03.1945 von der zurückweichenden „Deutschen Wehrmacht“ gesprengt. 1945/46 wurde von den Amerikanern eine Notbrücke errichtet.



Erst 1952 wurde die Brücke endgültig repariert und der reguläre Bahnbetrieb wieder aufgenommen.



Man fuhr weiterhin mit dem Zug von Kassel nach Guxhagen. Eine Erleichterung ergab sich, dass die Bambusruten bei Reuters, heute Klabunde, untergestellt werden konnten.



## Die aktuellen Gewässer

Vereinseigener Teich Edermünde-Grifte \ ca. 6.000 qm Wasserfläche, 12.568 qm Gesamtgrundstück, Kauf: 30.05.2001.

### Pachtgewässer:

Teich in Edermünde -Grifte ca. 10.000 qm Wasserfläche, 17.647 qm Gesamtgrundstück  
Pachtbeginn: 1.1.2010

Fulda im Bereich Guxhagen zwischen Überfahrt Büchenwerra -Ellenberg bis Mühlenwehr Breitenau , 2,1 km Länge, ca. 8,4 ha Wasserfläche, Pachtbeginn: 1.4.1938

Fulda im Bereich Edermünde-Grifte zwischen Edermündung und Horbachsgraben 0,8 km Länge, ca. 3,6 ha Wasserfläche Pachtbeginn: 1.4.1938 ,

Fulda im Bereich Morschen zwischen Mühlenwehr und der Gemarkungsgrenze Neumorschen-Binsförth 1,8 km Länge, ca. 3,9 ha Wasserfläche Pachtbeginn: 1.1.1967

Diese attraktiven und abwechslungsreichen Gewässer werden ständig gehegt und gepflegt. Es erfolgt mehrmals jährlich die Bereinigung der Gewässer und der Uferbereiche. Ebenso wird jährlich der Bestand an Fischen durch Neubesatz ergänzt.

Vorsitzende

Der „Sportanglerverein 1914“ hätte heute beim Übergang in das „Zweite Vereinsjahrhundert“ nicht den sportlichen und gesellschaftlichen Stellenwert ohne seine engagierten Vorsitzenden der zurückliegenden Jahre.

J. Hamon 1938 ( Durch die Kriegswirren keine Dokumentation vorhanden

Brendel Eginhard 1950

Donner 1962/1967

Köhler Heinrich 1967/1972

Kleim Werner 1973/1981

Homburg Gisbert 1982/1990

Piesik Helmut 1985/1990

Witte Rudolf 1990/1992

Prawitt Hans 1994 / 2000

Gerland Peter 2000/2004

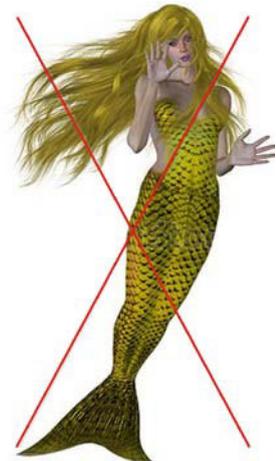
Böhm Rainer 2004 / 2012

Kruhm Reinhold 2012 bis heute

Nun gibt es wie bei Jägern auch ein Anglerlatein. Die Schilderungen über die Art und Größe der Fische ist sehr vielfältig. Unsere Arme sind viel zu kurz um die wahre Größe des Fangs zu demonstrieren.

Nehmen sie diese Schilderungen schmunzelnd zur Kenntnis. Etwas Wahres ist auf jeden Fall daran.

Zur Beruhigung der Partnerinnen kann ich sagen, dass dieser Fang eine reine Lüge ist und der Vorstand einen Besatz dieser Spezies niemals zulässt.



Jeder Angler sollte in sich gehen und vor jedem angeln beten:

***Herr lass mich fangen einen Fisch,  
so riesengroß und auserwählt,  
dass selbst ein Kerl wie ich  
nicht lügen braucht,  
wenn er davon erzählt.***

*Petri Heil für das nächste Vereinsjahrhundert*